

EHR-update

Aktuelles aus dem
Europäischen Hochschul-Raum

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Manuela Fried

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Leiterin der Abteilung Europäischer Hochschulraum, EU-Bildungsprogramme, Bologna-Prozess und Mobilität

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert.

Es wird jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen.

Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Redaktion: Mag. Stephan Wran

Unsubscribe:

Eine Abmeldung ist jederzeit per E-Mail (EHR-Newsletter@bmbwf.gv.at) oder mit Klick auf die Abmelde-URL in jedem gesendeten Newsletter möglich

Zur Erklärung: Zu den im EHR-update kurz als „Hochschulen“ bezeichneten Institutionen zählen alle staatlichen und staatlich anerkannten Universitäten, Fachhochschulen, private Universitäten und Pädagogischen Hochschulen.

Ihre Beiträge für das EHR-update übermitteln Sie bitte an Mag. Stephan Wran (stephan.wran@bmbwf.gv.at)

Inhalt

Impressum	2
Allgemeines	6
Newsletter-Versand	6
Ministerinnen- und Ministerkonferenz zu einem ganzheitlichen Ansatz in den Bereichen Hochschulwesen, Forschung und Innovation, 8. März 2022, Marseille.....	6
Informelle Videokonferenz auf Ministerinnen- und Ministerebene „Bildung“, 16. März 2022 ...	6
Europa-Staatspreis 2022	6
Call for Papers Jahrestagung Hochschulnetzwerk „Bildung durch Verantwortung“ 2022	7
OeAD / Erasmus+ Newsletter Europa bewegt Nr. 3/2022.....	7
OeAD Newsletter 3/2022	8
Hochschule International Newsletter 2/2022 des OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung	9
Europass Newsletter Ausgabe 61/2022	10
Europäische Kommission: Horizon Impact Award; Fristverlängerung	10
Nachlese: Bologna-Tag 2022: Food for thought: Internationalisierung ganzheitlich gedacht, 22. März 2022.....	10
Europäische Exekutivagentur für Bildung und Kultur: Online Info Session: Centres of Vocational Excellence 2022, 7. März 2022; Präsentation und Aufnahme	10
Austrian Fulbright Student Program: Bewerbungsphase 2023/24	11
UNESCO Report: Moving minds: Opportunities and challenges for virtual student mobility in a post-pandemic world	11
Publikation der Österreichischen UNESCO-Kommission: „UNESCO-Lehrstühle in Österreich/UNESCO Chairs in Austria“	12
Europäische Kommission: EU stands with Ukraine	12
Europäische Kommission: Higher education institutions holding an ECHE – 2021 - 2027	13
Europäische Kommission: Factsheet: Erasmus+: Erasmus Mundus programme implementation in the context of COVID-19 – Trends between the Academic years 2020 - 2021 and 2021 - 2022.....	13

EURYDICE: Towards equity and inclusion in higher education in Europe.....	14
ESN: Research on the habits of Erasmus students: consumer, daily life, and travel habits of Erasmus students from the perspective of their environmental attitudes and beliefs.....	14
EUA: A university vision for the European Green Deal	15
EUA: Universities as key drivers of sustainable innovation ecosystems.....	15
EUA: Public Funding Observatory 2021/2022.....	16
EUA: Women in university leadership – some progress but more to do.....	16
EPRS: Bedeutung von Kultur, Bildung, Medien und Sport für die Bekämpfung von Rassismus.	16
Veranstaltungen, Konferenzen	17
EU-Webinar: EWP – Erasmus goes Digital, 6. April 2022	17
EDSSI-Konferenz (European Digital Student Service Infrastructure), 18. Mai 2022, Thessaloniki	17
EUA webinar series: Universities and democracy: how to strengthen a crucial relationship	17
IPD: 13th Summer Academy & 3 Month Research, 2. – 14. August 2022 bzw. 2. August – 30. Oktober 2022, Basel	18
Mitteilungen der Europäischen Kommission	19
Kommission wählt die ersten 50 von Frauen geführten Unternehmen aus, um die technologieintensive Innovation in Europa zu fördern.....	19
Auf dem Weg zu einer grünen, digitalen und resilienten Wirtschaft: unser europäisches Wachstumsmodell.....	19
Kommission setzt Zusammenarbeit mit Russland im Bereich Forschung und Innovation aus...	19
Die Kommission unterstützt 225 Reformprojekte in den Mitgliedstaaten für mehr Resilienz, Wachstum und Jobs	20
Reserve für die Anpassung an den Brexit: Kommission genehmigt Vorfinanzierung in Höhe von € 2 Mrd. für 12 Mitgliedstaaten	20
EU-Kohäsionspolitik: Neue öffentliche Plattform ermöglicht Zugang zu mehr als 1,5 Millionen von der EU kofinanzierten Projekten	21
Kommission richtet zentrale Anlaufstelle zur Unterstützung von Forscherinnen und Forschern aus der Ukraine ein	21
Ukraine: EU unterstützt Mitgliedstaaten bei der Deckung des Bedarfs der Flüchtlinge	22

Statement on research and Statement on students, young people, education community by Commissioner Mariya Gabriel	22
Ms Mariya Gabriel delivers a keynote speech, via pre-recorded video-message, at the "Launching the European Gender Equality Strategy monitoring portal" event	22
Statement by Commissioner Mariya Gabriel on measures in support of pupils and educational staff fleeing Ukraine following the Russian invasion	23
Ms Mariya Gabriel delivers an opening speech, via pre-recorded video-message at the "Second edition of the EU Knowledge Valorisation Week"	23
Anhang: Aktuelle Einreichfristen & Links	24
Allgemeines	24
EU–Programm Erasmus+ Bereich Bildung.....	25
Der Europäische Hochschulraum (Bologna-Prozess)	25
EU - Forschungs- und Technologieprogramme.....	26
Allgemeine EU–Informationen	26
Praktika und Jobs bei EU-Institutionen	28

Allgemeines

Newsletter-Versand

Aufgrund mehrfacher Nachfragen darf auf die [EHR-update Anmeldeseite](#) für den Newsletterversand verwiesen werden. Dieser Link ist auch im Anhang gelistet.

Ministerinnen- und Ministerkonferenz zu einem ganzheitlichen Ansatz in den Bereichen Hochschulwesen, Forschung und Innovation, 8. März 2022, Marseille

Die Konferenz der für Hochschulen, Forschung und Innovation zuständigen Ministerinnen und Minister der EU-Mitgliedstaaten, die im Rahmen der französischen EU-Ratspräsidentschaft am 8. März 2022 in Marseille stattfand, hatte zum Ziel, eine vertiefende Diskussion zu den Werten und Prinzipien in der internationalen Kooperation zu ermöglichen.

Marseille Declaration on international cooperation in research and innovation (R&I) (PDF, 6 Seiten)

Informelle Videokonferenz auf Ministerinnen- und Ministerebene „Bildung“, 16. März 2022

Aufgrund der russischen Invasion in der Ukraine fand am 16. März 2022 eine kurzfristig einberufene informelle Videokonferenz der EU-Bildungsministerinnen und -minister, mit dem Ziel, sich über eine koordinierte und solidarische europäische Reaktion im Bildungsbereich auszutauschen, statt.

Europa-Staatspreis 2022

Mit dem Europa-Staatspreis wird außerordentliches Engagement von Bürgerinnen und Bürgern sowie Organisationen zur Förderung des europäischen Bewusstseins und Europaverständnisses in Österreich ausgezeichnet.

Der Europa-Staatspreis wird in den Kategorien "Europa in der Gemeinde", "Europa in der Schule", "Kunst und Kultur", "Innovation und Digitalisierung" sowie "Zukunft Europas" vergeben. Er ist mit insgesamt € 20.000 dotiert. Das Preisgeld teilt sich auf die 5 Kategorien gleichmäßig auf.

Die Bewertung der eingereichten Beiträge erfolgt durch eine Fachjury. Entscheidende Kriterien für die Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers sind insbesondere die Wirksamkeit des Projekts, auch mit Blick auf das Erreichen neuer Zielgruppen, die Nachhaltigkeit und Kreativität sowie die Frage, wie sehr das Projekt dazu beiträgt, weitere Personen zur Auseinandersetzung mit der Europäischen Union und eigenständigem Engagement für Europa zu bewegen.

Beiträge können bis einschließlich **29. April 2022** eingereicht werden. Die Verleihung des Europa-Staatspreises 2022 erfolgt am 3. Juni 2022 in feierlichem Rahmen durch Europaministerin Karoline Edtstadler.

Call for Papers Jahrestagung Hochschulnetzwerk „Bildung durch Verantwortung“ 2022

Die Jahrestagung des Hochschulnetzwerks „Bildung durch Verantwortung“ e.V. findet am 29. und 30. September 2022 zum Thema „Zukunftspartnerschaften zwischen Hochschule und Gesellschaft. Campus Community-Partnerships revisited“ an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich in Linz (Österreich) statt.

Das Hochschulnetzwerk verweist auf den Call for Papers und lädt alle Interessierten dazu ein, bis zum **8. April 2022** einen Beitrag via Conftool an das Programmkomitee zu übermitteln.

Weitere Informationen

OeAD / Erasmus+ Newsletter Europa bewegt Nr. 3/2022

Der OeAD / Erasmus+ Newsletter Europa bewegt Nr. 3/2022 enthält folgende Themen:

- Erasmus+ & Europäisches Solidaritätskorps
 - Euer Jahr der Jugend
 - Das Europäische Jahr der Jugend
 - Online-Infosessions
 - Beteilige dich am #EYY2022

OeAD Newsletter 3/2022

Der Newsletter 3/2022 des OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung – enthält folgende Themen:

- Highlights
 - Ukraine-Infopoint
 - Informationen für ukrainische Forscherinnen bzw. Forscher und Studierende
 - #YoungScienceRocks: "Wissenschaft (er)leben – Zukunft gestalten"
 - Extremismusprävention macht Schule
 - Keep it short and sweet – Das sind wir
 - Citizen Science Award 2022: von 1. April bis 8. Juli 2022 mitforschen
- Presse
 - Europäisches Jahr der Jugend 2022: Aktiv werden und mitgestalten
- Ausschreibungen
 - Die Geräteinitiative "Digitales Lernen" im Schuljahr 2022/23
 - #DiscoverEU geht in die nächste Runde!
 - Aktionstage-Scheck für Wirtschafts- und Finanzbildung
- Berichte
 - OeAD trauert um Erhard Busek
 - 21 new Africa-UniNet projects to start in 2022
 - Welt im Ohr: Wasser im Fokus von Film und Forschung
- Veranstaltungen
 - APPEAR webinar for applicants
 - Jahrestagung der Franz-Werfel-Stipendiatinnen und -Stipendiaten
 - Der OeAD auf der Interpädagogica
 - KuBi-Tage 2022
 - Save the date: #ErasmusDays 2022
- Veranstaltungsrückblick
 - Schulung in Krisenintervention für Lehrpersonen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Fortbildungsakademien in der Ukraine
 - Psychosoziale Unterstützung in der Flüchtlingshilfe in der Republik Moldau
 - Policy Round Tables zur Identifikation von Umsetzungsprioritäten in den Bildungssystemen Bosnien-Herzegowinas

Hochschule International Newsletter 2/2022 des OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung

Der Hochschule International Newsletter 2/2022 des OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung – enthält folgende Themen:

- Solidarität mit der Ukraine
 - OeAD in Solidarität mit der Ukraine
 - FAQs in Bezug auf Ukraine sowie Belarus und Russland
- Internationale Mobilität & Kooperation
 - APPEAR-Call 2022: jetzt Projekte beantragen
 - Universität Klagenfurt Technology Scholarships
 - Beratung zu Studium, Stipendien und Fremdenrecht
 - Events4Scholars: Virtual Musical Journey
- Erasmus+ Hochschulbildung
 - Erasmus+ Aktionsplan für Inklusion und Vielfalt
 - Leitfaden: Kommunikation von Erasmus+ Projekten
- Aktuelle Aufrufe & Einreichfristen
 - EU Latin America Joint Call for Collaborative Projects
 - Aktion Österreich-Tschechien
 - ASEA-UNINET-Projektcall 2022–2023
 - Doctoral Research Fellowships der Österreich-Zentren
 - Erasmus Charta für die Hochschulbildung: Aufruf 2022
 - Aktuelle Aufrufe auf grants.at
- Veranstaltungen
 - APPEAR-Webinar on Theory of Change
 - Pre-Conference zum Bologna-Tag
 - NAFSA 2022 Annual Conference and Expo
 - Study in Europe Virtual Fair Green Engineering
- Weitere Informationen & Links
 - Publication of APPEAR II book
 - Nachhaltige Ernährungssysteme und Ernährungsdemokratie
 - Ausländische Einflussnahme auf Forschung und Innovation
 - Stipendien für das Studium in Lettland

Europass Newsletter Ausgabe 61/2022

Der Europass Newsletter Ausgabe 61/2022 beinhaltet folgende Themen:

- Neu im Europass-Portal: Tool zur Selbsteinschätzung digitaler Kompetenzen!
- Europass-Portal: 2-Step Log-In
- Europass Profil erstellen oder den Europass Lebenslauf einfach downloaden? Die Vorteile des Europass Profils!
- Europass-Vortrag auf der BeSt in Wien: jetzt online ansehen!
- Europass Bewerbungstrainings in englischer Sprache im Jahr der Jugend
- Europass bei Talentastic.at

Europäische Kommission: Horizon Impact Award; Fristverlängerung

Mit dem Horizon Impact Award werden gesellschaftliche Weiterentwicklungen durch Forschung und Innovation anerkannt und gewürdigt. Die Europäische Kommission bietet Hinweise zur Bewerbung, Neuigkeiten über den Contest und alle Details über den Award.

Fristverlängerung: **6. April 2022**

Nachlese: Bologna-Tag 2022: Food for thought: Internationalisierung ganzheitlich gedacht, 22. März 2022

Der 1. Teil des Bologna-Tag 2022 fand am 22. März 2022 im Online-Format statt. Der Titel der Veranstaltung lautete „Food for thought: Internationalisierung ganzheitlich gedacht“.

Ein Rückblick samt Präsentationen ist auf der OeAD-Website abrufbar.

Der 2. Teil des Bologna-Tages 2022: „Internationalisierung ganzheitlich umgesetzt“ findet am 16. Mai 2022 an der FH Campus Wien voraussichtlich in Präsenz statt.

Europäische Exekutivagentur für Bildung und Kultur:

Online Info Session: Centres of Vocational Excellence 2022, 7. März 2022; Präsentation und Aufnahme

Die Europäische Exekutivagentur für Bildung und Kultur hat in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission am 7. März 2022 eine per Web-Stream übertragene Info Session abgehalten, um über die Aktion, die Aufforderung, die politischen Prioritäten und das

Antragsverfahren für die Fördermöglichkeiten der Zentren für beruflichen Exzellenz 2022 im Rahmen von Erasmus+ (Leitaktion 2) zu informieren.

Die Aufzeichnung und die Präsentationen der Veranstaltung sind auf der Website der Exekutivagentur verfügbar.

Austrian Fulbright Student Program: Bewerbungsphase 2023/24

Fulbright Austria lädt interessierte Kandidatinnen und Kandidaten dazu ein, sich für das Fulbright-Stipendium für das akademische Jahr 2023/24 zu bewerben.

Das Fulbright-Stipendium richtet sich an Österreicherinnen und Österreicher, die bereits ein Erststudium abgeschlossen haben und einen Master-Abschluss (ein- bis zweijährige Programme) in den Vereinigten Staaten anstreben. Erfolgreiche Kandidatinnen und Kandidaten haben – zusätzlich zu einem Stipendium im Wert von bis zu einmalig USD 35.000 und möglicher zusätzlicher Finanzierung durch US-Institutionen – die Möglichkeit, vor und während ihres Aufenthaltes in den USA an zahlreichen Veranstaltungen akademischer und kultureller Natur teilzunehmen, und sind als Fulbrighter Teil einer weltweiten, alle akademischen Disziplinen und Kulturen umfassenden Community.

Fulbright Austria sucht Kandidatinnen und Kandidaten, die durch ihre persönliche Einstellung und ihre Berufspläne zur Erfüllung des Mandates der Kommission “the promotion of mutual understanding between the peoples of Austria and the United States of America” beitragen wollen. In diesem Sinne werden im Auswahlverfahren nicht nur die akademischen Leistungen der Bewerberinnen und Bewerber sondern auch deren Erfahrungen im Berufsleben und soziales Engagement berücksichtigt.

Die Deadline für die Bewerbung für das Studienjahr 2023/24 ist der **1. Mai 2022**. Fragen zum Bewerbungsprozess können jederzeit per Email an Darrah Lustig gerichtet werden. Weitere Informationen zum Bewerbungsprozess sowie ein Link zur Bewerbung sind auf der Website von Fulbright Austria zu finden.

UNESCO Report: Moving minds: Opportunities and challenges for virtual student mobility in a post-pandemic world

Das UNESCO International Institute for Higher Education in Latin America and the Caribbean (IESALC) veröffentlichte am 28. Februar 2022 den Report Moving minds: Opportunities and challenges for virtual student mobility in a post-pandemic world (PDF, 44 Seiten), der sich

mit der Frage befasst, wie die in der Hochschulbildung während der Covid-19-Pandemie gezeigte Kreativität und Innovation nutzbar gemacht und weiterentwickelt werden können, sodass Studierendenmobilität nicht nur physisch, sondern auch durch virtuelle Modalitäten möglich ist.

Mit diesem Bericht soll sichergestellt werden, dass Studierende durch den Einsatz von Technologie weiterhin vom interkulturellen Austausch profitieren können. Diese neuen Formen des Lernens würden Studierendenmobilität nicht nur persönlich, sondern auch virtuell ermöglichen.

Publikation der Österreichischen UNESCO-Kommission: „UNESCO-Lehrstühle in Österreich/UNESCO Chairs in Austria“

Gemeinsam mit dem Netzwerk der österreichischen UNESCO-Lehrstühle hat die Österreichische UNESCO-Kommission die Publikation UNESCO-Lehrstühle in Österreich (PDF, 15 Seiten) veröffentlicht, die die Tätigkeit der aktuell 10 UNESCO-Lehrstühle an heimischen Hochschulen präsentiert und sichtbar macht.

Nähere Informationen

Europäische Kommission: EU stands with Ukraine

Mariya Gabriel, Kommissarin für Innovation, Forschung, Kultur, Bildung und Jugend, hat am 10. März 2022 Maßnahmen angekündigt, um ukrainische Studierende, junge Menschen, Lehrende sowie Erzieherinnen und Erzieher in diesen extrem schwierigen Zeiten zu unterstützen.

Die festgelegten neuen Maßnahmen werden Folgendes gewährleisten:

- größtmögliche Flexibilität bei der Durchführung von Projekten für ukrainische Studierende und Hochschulpersonal
- individuelle Kontakte mit Teilnehmenden, die sich derzeit in der Ukraine oder in Russland aufhalten oder in den nächsten Wochen in diese Länder ausreisen wollen
- maßgeschneiderte Unterstützung für ukrainische Studierende im Ausland

Die EU ist geeint in ihrer Solidarität mit der Ukraine und wird gemeinsam mit ihren internationalen Partnern die Ukraine und ihre Bevölkerung weiterhin unterstützen, auch durch zusätzliche politische, finanzielle und humanitäre Hilfe.

Europäische Kommission: Higher education institutions holding an ECHE – 2021 - 2027

Die Europäische Kommission veröffentlichte auf ihrer Website eine aktuelle Liste der Hochschuleinrichtungen, die über eine Erasmus-Charta für die Hochschulbildung (ECHE) verfügen.

Europäische Kommission: Factsheet: Erasmus+: Erasmus Mundus programme implementation in the context of COVID-19 – Trends between the Academic years 2020 - 2021 and 2021 - 2022

Die COVID-19-Pandemie hatte erhebliche Auswirkungen auf das Programm Erasmus+/ Erasmus Mundus und die teilnehmenden Hochschuleinrichtungen, Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Daher haben laut Factsheet Erasmus+ Programme: Erasmus Mundus Programme Implementation in the Context of COVID-19 – Trends between the Academic years 2020 - 2021 and 2021 - 2022 (PDF, 3 Seiten) die Europäische Kommission und die Europäische Exekutivagentur für Bildung und Kultur mehrere Maßnahmen zur Unterstützung von Erasmus Mundus-Konsortien ergriffen. Zu diesen Maßnahmen gehörten drei Umfragen, die von der Exekutivagentur im Mai und Oktober 2020 sowie im Oktober 2021 durchgeführt wurden, um quantitative und qualitative Daten von Erasmus Mundus-Konsortien über die Auswirkungen der Pandemie auf die Programme und die Studierenden zu sammeln.

In diesem Factsheet werden die Ergebnisse der Umfragen vom Oktober 2020 und Oktober 2021 verglichen, um die Trends in der Durchführung des Erasmus-Mundus-Programms während der COVID-19-Pandemie in den Studienjahren 2020/2021 und 2021/2022 aufzuzeigen. Die Analyse der Ergebnisse beider Umfragen zeigte, dass sich die Konsortien auf Szenarien der vorpandemischen Periode zubewegen. Außerdem zeigte die Analyse, dass die Auswirkungen der Pandemie auf die Studierenden mit der Wiederaufnahme der Aktivitäten vor Ort abgenommen haben.

EURYDICE: Towards equity and inclusion in higher education in Europe

Der EURYDICE-Report Towards equity and inclusion in higher education in Europe (PDF, 118 Seiten) fokussiert auf das Thema Chancengerechtigkeit und Inklusion in der Hochschulbildung in Europa. Der Bericht analysiert, in welchem Maß sich die europäischen Hochschulsysteme an den zehn „Principles and Guidelines“, die im Annex II des Rom Communiqués von den Ministerinnen und Minister des EHR zur Verbesserung der sozialen Dimension in der Hochschulbildung verabschiedet wurden, orientieren.

Es gibt zehn Kapitel, die auf jeden einzelnen Grundsatz eingehen. Jedes Kapitel beginnt mit einer umfassenden Darstellung des jeweiligen Grundsatzes und der dazugehörigen Leitlinien. Danach folgt eine knappe Erklärung, wie sich die einzelnen Grundsätze und Leitlinien auf die Chancengerechtigkeit beziehen, welche methodischen Herausforderungen angegangen werden und welche Indikatoren ausgewählt wurden. Abschließend werden die erhobenen Daten zumeist in Form von Karten dargestellt. Ein Scoreboard-Indikator am Ende jedes Kapitels fasst zusammen, wie die europäischen Länder auf der Grundlage des Umfangs der Umsetzung der jeweiligen Leitlinien abschneiden.

Dies vermittelt der Leserin bzw. dem Leser ein klares visuelles Bild über das aktuelle Maß an Aufmerksamkeit hinsichtlich Chancengerechtigkeit und Inklusion in der Hochschulbildung in europäischen Systemen. Schließlich werden in einem Schlusskapitel die wichtigsten Ergebnisse des Reports zusammengefasst.

ESN: Research on the habits of Erasmus students: consumer, daily life, and travel habits of Erasmus students from the perspective of their environmental attitudes and beliefs

Der 2022 vorgestellte Report Research on the habits of Erasmus students: consumer, daily life, and travel habits of Erasmus students from the perspective of their environmental attitudes and beliefs (PDF, 72 Seiten) basiert auf einem Green Erasmus Survey, der sich an Studierende, die in den letzten drei Jahren an einem Erasmus-Austausch teilgenommen haben, richtete. Der Fokus der Umfrage lag auf den Bereichen Konsum, Reisen und tägliche Lebensgewohnheiten sowie Verhaltensweisen (zu Hause und während der Mobilität) aus der Perspektive ihrer Überzeugungen und Einstellungen in Bezug auf Klimawandel und Umweltthemen.

Die Umfrage untersuchte die Kriterien bzw. Beweggründe hinter den Entscheidungen der Erasmus-Studierenden und die Beziehung ihrer Handlungen zu ihren Überzeugungen.

Darüber hinaus wurden die Rolle und der Einfluss der entsendenden und aufnehmenden Hochschulen und die Auswirkungen auf nachhaltiges Verhalten untersucht. Für die Untersuchung aller vorerwähnter Themen wurde der Green Erasmus Survey in fünf Forschungsbereiche unterteilt:

- Zu Hause: Gewohnheiten (Pendeln, Konsumgewohnheiten) und touristische Aktivitäten.
- Erasmus Zielland: Gründe für die Auswahl der Mobilitäts-Destination, Reisen zur und von der Mobilitätsdestination.
- In der Mobilitätsphase: Gewohnheiten (Pendeln, Konsumgewohnheiten) und Tourismus (Reiseverhalten während der Mobilität).
- Beitrag der Hochschule zum Umweltbewusstsein
- Klimawandel (Werte, Überzeugungen, Einstellungen)

EUA: A university vision for the European Green Deal

Ein seinen Zweck erfüllender "European Green Deal" müsse wissenschaftsorientiert sein und über geeignete Mechanismen für die Bereitstellung wissenschaftlicher Beratung und für die Förderung der wissenschaftlichen Kompetenz von Bürgerinnen und Bürgern sowie politischen Entscheidungsträgern verfügen.

Mit dem Papier [A university vision for the European Green Deal](#) (PDF, 4 Seiten) formuliert die EUA ihre Position zur Verbesserung des politischen Rahmens durch die verstärkte Nutzung wissenschaftlicher Vermögenswerte, die sich aus den Kernkompetenzen der Hochschulen ergeben: Forschung, Bildung und Innovation. Die EUA zielt darauf ab, die Anerkennung von Hochschulen als kritische Stakeholder im Green Deal zu erreichen.

EUA: Universities as key drivers of sustainable innovation ecosystems

Der EUA-Report [Universities as key drivers of sustainable innovation ecosystems](#) (PDF, 73 Seiten) enthält eine eingehende Analyse der Ergebnisse der ersten europaweiten Umfrage über Hochschulen und Innovation.

EUA: Public Funding Observatory 2021/2022

Im EUA-Report Public Funding Observatory 2021/2022 (PDF, 26 Seiten) werden die Erwartungen nationaler Hochschulvereinigungen aus ganz Europa in Bezug auf die Finanzierung und „system governance“ auf mittlere Sicht (2022-2024) präsentiert.

EUA: Women in university leadership – some progress but more to do

Der International Women’s Day bot die Gelegenheit zur Reflexion über geschlechtsspezifische Unterschiede in der Hochschulleitung. Im EUA-Artikel Women in university leadership – some progress but more to do werden die neuesten Daten und Trends zu weiblichen Führungskräften an EUA-Mitgliedshochschulen aus 48 Ländern vorgestellt.

EPRS: Bedeutung von Kultur, Bildung, Medien und Sport für die Bekämpfung von Rassismus

Laut der „At a Glance“-Publikation Bedeutung von Kultur, Bildung, Medien und Sport für die Bekämpfung von Rassismus (PDF, 2 Seiten) des EPRS (European Parliamentary Research Service) ist Diskriminierung aus Gründen der Rasse und der ethnischen Herkunft in der EU noch immer weit verbreitet. Die Maßnahmen zur Bekämpfung von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und damit zusammenhängender Intoleranz beruhen auf einem etablierten Rechtsrahmen, der seit mehr als zwei Jahrzehnten besteht. Dazu gehören die Richtlinie zur Gleichbehandlung ohne Unterschied der Rasse und der Rahmenbeschluss des Rates zu Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.

Veranstaltungen, Konferenzen

EUF-Webinar: EWP – Erasmus goes Digital, 6. April 2022

Die EUF (European University Foundation) veranstaltet am 6. April 2022 ein Webinar im Kontext von EWP – Erasmus without paper. Dieses ist je nach Zielgruppe geteilt für Hochschulen, die das Erasmus-Dashboard benützen, und jenen, die inhouse/third party software verwenden. Auf der Tagesordnung stehen auch Informationen zu einer neuen EWP-Governance-Struktur und eine Digitalisation roadmap.

Anmeldungen sind jederzeit möglich.

EDSSI-Konferenz (European Digital Student Service Infrastructure), 18. Mai 2022, Thessaloniki

In der EDSSI-Konferenz, die am 18. Mai 2022 in Thessaloniki stattfindet, werden die Ergebnisse und die Zukunft des Projekts „European Digital Student Service Infrastructure“ vorgestellt, das für die Wartung und Weiterentwicklung der Digitalisierungstools und -infrastruktur von Erasmus+ verantwortlich war. Es bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, die interoperable EDSSI-Infrastruktur, ihre Auswirkungen und ihre anwendbaren Lösungen für das tägliche Arbeitsleben eingehender zu untersuchen. Neben Präsentationen und interaktiven Sitzungen gibt es die Möglichkeit, bi- und multilaterale Treffen mit Kolleginnen und Kollegen zu organisieren.

Anmeldeschluss ist der **19. April 2022**.

EUA webinar series: Universities and democracy: how to strengthen a crucial relationship

Hochschulen funktionieren am besten in Demokratien, und Demokratien brauchen offene und engagierte Hochschulen, die im Dienste der Gesellschaft arbeiten.

Aufbauend auf die Überlegungen im Demokratie-Kapitel der EUA-Publikation "Pathway to the future" wird die Webinar-Reihe Universities and democracy: how to strengthen a crucial relationship die Beziehung zwischen Hochschulen und Demokratie anhand von drei Themen weiter untersuchen: bürgerschaftliches Engagement, wissenschaftliche Kompetenz und die Zukunft der Wissenschaftskommunikation sowie evidenzbasierte Politikgestaltung und wissenschaftliche Beratung in Zeiten der Unsicherheit.

- Webinar I: Universities and civic engagement – new ways and formats: **5. Mai 2022**
- Webinar II: Fostering scientific literacy – universities and the future of science communication: **14. Juni 2022**
- Webinar III: Contributing to evidence-based policy making – universities and science advice after the pandemic: **28. Juni 2022**

IPD: 13th Summer Academy & 3 Month Research, 2. – 14. August 2022 bzw. 2. August – 30. Oktober 2022, Basel

Das IPD, das Institute for Peace and Dialogue, bietet die Teilnahme am “13th Summer Academy” bzw. am “3 Month Research Program” an.

- 13th Summer Academy
 - I Session: 2. – 7. August 2022
 - II Session: 7. – 14. August 2022
 - I + II Session: 2. – 14. August 2022
- 3 Month Summer Research Program: 2. August – 30. Oktober 2022

Nähere Informationen

Mitteilungen der Europäischen Kommission

Kommission wählt die ersten 50 von Frauen geführten Unternehmen aus, um die technologieintensive Innovation in Europa zu fördern

Die Kommission hat laut Pressemitteilung [IP/22/1336](#) am 1. März 2022 die Ergebnisse der ersten Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen des neuen Pilotprogramms [Women TechEU](#) zur Unterstützung von Start-up-Unternehmen im Bereich der Hochtechnologie, die von Frauen geführt werden, bekannt gegeben. Die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen wird im Rahmen des European Innovation Ecosystems Work Programme von Horizon Europe, dem EU-Programm für Forschung und Innovation, finanziert.

Auf dem Weg zu einer grünen, digitalen und resilienten Wirtschaft: unser europäisches Wachstumsmodell

Die Europäische Kommission hat laut Pressemitteilung [IP/22/1467](#) am 2. März 2022 die Mitteilung [Auf dem Weg zu einer grünen, digitalen und resilienten Wirtschaft- unser europäisches Wachstumsmodell](#) (PDF, 22 Seiten) vorgelegt. Darin erinnert sie an die gemeinsamen Ziele, die die EU und ihre Mitgliedstaaten sich in Bezug auf den ökologischen und den digitalen Wandel und die Stärkung der sozialen und der wirtschaftlichen Widerstandsfähigkeit gesetzt haben. Sie erkennt an, dass die Wirtschaft vor dem Hintergrund großer Unsicherheiten im Zusammenhang mit den welt- und sicherheitspolitischen Aussichten beispiellose Veränderungen erlebt. In der Mitteilung wird bestätigt, dass diese Entwicklungen die Notwendigkeit einer engen Zusammenarbeit mit internationalen Partnern und einer Stärkung der langfristigen Agenda für nachhaltiges Wachstum unterstreichen.

[Factsheet: Auf dem Weg zu einer grünen, digitalen und resilienten Wirtschaft – Unser europäisches Wachstumsmodell](#) (PDF, 2 Seiten)

Kommission setzt Zusammenarbeit mit Russland im Bereich Forschung und Innovation aus

Nach der russischen Invasion der Ukraine hat die Europäische Kommission laut Pressemitteilung [IP/22/1544](#) vom 4. März 2022 aus Solidarität mit den Menschen in der Ukraine beschlossen, die Zusammenarbeit mit russischen Einrichtungen im Bereich

Forschung, Wissenschaft und Innovation auszusetzen. Die Kommission wird mit russischen Organisationen keine neuen Verträge oder Vereinbarungen im Rahmen des Programms Horizon Europe abschließen. Überdies setzt die Kommission Zahlungen an russische Einrichtungen im Rahmen bestehender Verträge aus. Alle laufenden Projekte, an denen russische Forschungseinrichtungen beteiligt sind, werden überprüft; dies gilt sowohl für Horizon Europe, das EU-Programm für Forschung und Innovation, als auch für das Vorgängerprogramm Horizon 2020.

Die Kommission unterstützt 225 Reformprojekte in den Mitgliedstaaten für mehr Resilienz, Wachstum und Jobs

Die Kommission hat laut Pressemitteilung [IP/22/1522](#) vom 9. März 2022 insgesamt 225 Projekte im Wege des Instruments für technische Unterstützung genehmigt, mit denen die Mitgliedstaaten bei der Vorbereitung, Ausarbeitung und Durchführung von Reformen hin zu modernen und belastbaren öffentlichen Verwaltungen, nachhaltigen Wachstumsstrategien und krisenfesten Volkswirtschaften unterstützt werden und ihre Reaktionsfähigkeit in derzeitigen und künftigen Krisen gestärkt wird. Viele von diesen Projekten sind auch Teil der nationalen Aufbau- und Resilienzpläne.

Fragen und Antworten zum Instrument für technische Unterstützung 2022

Reserve für die Anpassung an den Brexit: Kommission genehmigt Vorfinanzierung in Höhe von € 2 Mrd. für 12 Mitgliedstaaten

Die Kommission hat laut Pressemitteilung [IP/22/1669](#) vom 14. März 2022 die Auszahlung von mehr als € 2 Mrd. aus der Reserve für die Anpassung an den Brexit an eine Gruppe von 12 Mitgliedstaaten (inklusive Österreich) genehmigt. Mit dem entsprechenden Beschluss werden bis Ende März 2022 insgesamt € 819,2 Mio. und bis April 2023 die restlichen Mittel bereitgestellt. Mit diesen Mitteln soll den betreffenden Mitgliedstaaten geholfen werden, die negativen Auswirkungen des Brexit auf ihre Wirtschaft und Regionen abzufedern, indem Regionen und Wirtschaftszweige sowie kleine und mittlere Unternehmen Unterstützung u. a. für die Schaffung und den Schutz von Arbeitsplätzen mittels Kurzarbeitsregelungen, Umschulung und Aus-, Fort- und Weiterbildung erhalten.

EU-Kohäsionspolitik: Neue öffentliche Plattform ermöglicht Zugang zu mehr als 1,5 Millionen von der EU kofinanzierten Projekten

Die Kommission hat laut Pressemitteilung [IP/22/1767](#) am 17. März 2022 zu Beginn des 8. Kohäsionsforums die neue Plattform „[Kohesio](#)“ eröffnet: eine öffentliche Online-Plattform mit umfassenden Informationen zu mehr als 1,5 Millionen Projekten, die seit 2014 aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), dem Kohäsionsfonds und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) in den 27 Mitgliedstaaten kofinanziert wurden. Zum ersten Mal werden mit dieser umfassenden Plattform der breiten Öffentlichkeit Projektdaten in allen EU-Sprachen zur Verfügung gestellt. Die Einrichtung dieser Plattform erforderte eine enge Zusammenarbeit mit den Verwaltungsbehörden in den Mitgliedstaaten und Regionen, da die Kohäsionsprojekte von nationalen und regionalen Behörden verwaltet werden.

[Ms Mariya Gabriel delivers a keynote speech, via pre-recorded video-message, at the 8th Cohesion Forum](#)

[Speech by President von der Leyen at the 8th Cohesion Forum](#)

Kommission richtet zentrale Anlaufstelle zur Unterstützung von Forscherinnen und Forschern aus der Ukraine ein

Die Kommission hat laut Pressemitteilung [IP/22/1942](#) am 22. März 2022 das Portal „[Europäischer Forschungsraum für die Ukraine](#)“ (ERA4Ukraine) eingerichtet, eine zentrale Anlaufstelle für Informationen und Unterstützungsdienste für Forscherinnen und Forscher in der Ukraine und Forscherinnen und Forscher, die aus der Ukraine geflohen sind. Das Portal vereint Initiativen auf EU-Ebene, sortiert nach Ländern, sowie Initiativen von Nichtregierungsorganisationen. Es soll betroffenen Forscherinnen und Forschern dabei helfen, Wohn- und Beschäftigungsmöglichkeiten zu finden, die Anerkennung ihrer Hochschulabschlüsse erleichtern und weitere Dienste anbieten.

Das Portal ERA4Ukraine wird über das bestehende EURAXESS-Netz gestartet, das Forscherinnen und Forscher durch die Vernetzung von mehr als 600 Zentren und 43 nationalen Portalen in allen mit Horizon Europe assoziierten EU-Mitgliedstaaten und Ländern unterstützt. Alle Informationen werden in Kürze sowohl in englischer als auch in ukrainischer Sprache verfügbar sein. Jeder Mitgliedstaat und jedes assoziierte Land verfügt über ein nationales Portal, auf dem Unterstützungsdienste strukturiert aufgeführt sind.

Ukraine: EU unterstützt Mitgliedstaaten bei der Deckung des Bedarfs der Flüchtlinge

Laut Pressemitteilung [IP/22/1946](#) erläuterte die Europäische Kommission am 23. März 2022 die Maßnahmen, die ergriffen werden, um die Mitgliedstaaten bei der Deckung des Bedarfs der Menschen zu unterstützen, die vor dem Krieg gegen die Ukraine und ihre Bevölkerung fliehen. Über die unmittelbare Hilfe in puncto Unterstützung an der Grenze, Aufnahme und Zivilschutz hinaus ergreift die EU weitere Schritte, um den Mitgliedstaaten zu helfen, damit die Schutzberechtigten ihre Rechte auf Bildung, medizinische Versorgung, Unterkunft und Beschäftigung wirksam wahrnehmen können.

Hinsichtlich des Zugangs zu Bildung wird u.a. die Unterstützung von Schülerinnen und Schülern, Studierenden und Lehrkräften in diesen schwierigen Zeiten als Priorität genannt. Die Flexibilität des Erasmus+ Förderprogramms soll genutzt werden, um die Ausbildung von geflüchteten Studierenden und die Integration von Hochschulmitarbeiterinnen und -mitarbeitern, die vor dem Krieg fliehen, zu fördern.

Statement on research and Statement on students, young people, education community by Commissioner Mariya Gabriel

Das [Statement on research by Commissioner Mariya Gabriel](#) sowie das [Statement on students, young people, education community by Commissioner Gabriel](#) vom 3. März 2022 sind auf der Website der Europäischen Kommission abrufbar. Beide Statements beziehen sich auf die russische Aggression gegen die Ukraine.

Ms Mariya Gabriel delivers a keynote speech, via pre-recorded video-message, at the "Launching the European Gender Equality Strategy monitoring portal" event

Kommissarin Gabriel veröffentlichte auf ihrer Website das [Redemanuskript](#) ihrer als Videobotschaft für das Event „Launching the European Gender Equality Strategy monitoring portal“ vom 9. März 2022 vorbereiteten Keynote Speech.

Statement by Commissioner Mariya Gabriel on measures in support of pupils and educational staff fleeing Ukraine following the Russian invasion

Das Statement by Commissioner Mariya Gabriel on measures in support of pupils and educational staff fleeing Ukraine following the Russian invasion vom 16. März 2022 ist auf der Website der Europäischen Kommission abrufbar.

Ms Mariya Gabriel delivers an opening speech, via pre-recorded video-message at the "Second edition of the EU Knowledge Valorisation Week"

Kommissarin Gabriel veröffentlichte auf ihrer Website das Redemanuskript ihrer als Videobotschaft für das Event „Second edition of the EU Knowledge Valorisation Week " vom 28. März 2022 vorbereiteten Opening Speech.

Anhang: Aktuelle Einreichfristen & Links

Programm	Aktion/Beschreibung	Einreichfrist
Leitaktion 1	Virtuelle Austauschaktivitäten in den Bereichen Hochschulbildung und Jugend	20. September 2022, 17:00 Uhr
Leitaktion 2	Zentren der beruflichen Exzellenz	7. September 2022, 17:00 Uhr
Leitaktion 2	Erasmus+ Lehrkräfteakademien	7. September 2022, 17:00 Uhr
Leitaktion 2	Innovationsallianzen	15. September 2022, 17:00 Uhr

Allgemeines

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

EHR-update Anmeldeseite

EHR-update – Archivierung auf der Homepage des BMBWF

Zahlen und Fakten zum Hochschulbereich

Universitätsbericht

Publikationenshop BMBWF

Ombudsstelle für Studierende

OeAD – Agentur für Bildung und Internationalisierung

Österreichische Datenbank für Stipendien und Forschungsförderung

Ploteus-Portal

Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum (ÖSZ)

EURASHE: European Association of Institutions in Higher Education

National Education Systems

Der Forschungsatlas

Atlas der guten Lehre

EU–Programm Erasmus+ Bereich Bildung

The new Erasmus+ starts here

Erasmus+ regulation

Erasmus+

OeAD Erasmus+ - Nationalagentur für das Programm Erasmus+

Erasmus+ Project Results Platform

Website bildung.erasmusplus.at

Der Europäische Hochschulraum (Bologna-Prozess)

Offizielle Website zum Europäischen Hochschulraum

Österreichische Website zum Europäischen Hochschulraum

Die Umsetzung des Europäischen Hochschulraums – Der Bologna Prozess

Website der Österreichischen Bologna Servicestelle in der OeAD-GmbH

ECTS–The European Credit Transfer and Accumulation System - Website der Europäischen Kommission

ECTS-Website des BMBWF

HMIS 2030-Plattform Upload von Praxisbeispielen Step-by-step - Anleitung

EU - Forschungs- und Technologieprogramme

[Horizon 2020 - The EU Framework Programme for Research and Innovation](#)

[ERA – Link](#)

[EUREKA Europäische Forschungsinitiative](#)

[IPR-Helpdesk](#)

[Euraxess - Researchers in Motion](#)

[Euraxess Austria](#)

[Österreichisches ERA \(European Research Area\) – Portal](#)

Allgemeine EU–Informationen

[Handbuch der EK-Dienststellen](#)

[„EU Who is who“- Das amtliche Verzeichnis der Europäischen Union](#)

[Generaldirektion Bildung und Kultur \(EAC\)](#)

[Generaldirektion Forschung und Innovation \(RTD\)](#)

[Generaldirektion Kommunikation \(COMM\)](#)

[International Partnerships](#)

[European Education and Culture Executive Agency](#)

[Europa-Server](#)

[EUROSTAT](#)

[About the European Commission](#)

[Web-Server des Europäischen Parlaments](#)

[Welcomeurope- 18 years of experience in obtaining European Grants](#)

[Europa und die Kultur Europäisches Kulturportal](#)

[Your Europe](#)

[EUR-Lex: Der Zugang zum EU-Recht](#)

[EU-Förderguide der Stabsabteilung EU-Koordination der Wirtschaftskammern Österreichs](#)

[Supporting Youth actions in Europe](#)

[CEDEFOP Europäisches Zentrum für die Förderung der Berufsbildung](#)

[Europass](#)

[Euro guidance](#)

[eTwinning](#)

[EURYDICE](#)

[ETF Die europäische Stiftung für Berufsbildung](#)

[ACA Academic Cooperation Association](#)

[Movement- weltweites Verzeichnis von Hochschuleinrichtungen](#)

[Portal Globalplacement – Praktika](#)

[Europa: Zusammenfassungen der EU-Gesetzgebung - Bildung, Ausbildung und Jugend](#)

[Study in Europe](#)

[Datenbank HEDBIB \(International Bibliographic Database on Higher Education\)](#)

Praktika und Jobs bei EU-Institutionen

Praktikumsbüro der Europäischen Kommission